

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
		DK5 DK5-GK	7430
		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1060
Bearbeitung	BRA	Kartierung	08.05.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abbaugewässer vom ehemaligen Torfabbau im Gebiet am Achtermoor, bis zur Geländeoberfläche geflutet, mit Flurbständen von nur etwa 10 bis maximal 30 cm örtlich. Relativ unzugänglich entlang zahlreicher Ufer, in Teilbereichen völlig ungestört, entlang des Ostufers jedoch mit noch erhaltenen Angelplätzen von einer früheren Angelnutzung. Hier offenbar regelmäßig noch betreten und z.T. deutlich vermüllt. Entlang aller Ufer wachsen Grauweidengebüsche sowie einzelne Schwarzerlen und Moorbirken. Die Abbrüche entlang der Ufer sind relativ steil, es geht direkt vor dem Ufer z.T. 2 m in die Tiefe, sodass die Ausbildung von Röhrichten häufig behindert ist. In Teilbereichen können sich Großseggenrieder und Röhrichte entwickeln, wenn direkt an den See angeschlossen weitere Torfstichbereiche liegen. Das Wasser ist derzeit recht klar, mit Sichttiefen von bis zu 2 m und der Gewässergrund ist offenbar vollständig und zu sehr hohen Anteilen bewachsen von einer Tausendblattart. Hinweise auf weitere Wasserpflanzen gibt es nicht. Das Wasser ist leicht bräunlich, anmoorig gefärbt und vermutlich huminsauer.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SGA	Abbaugewässer, Baggersee, groß (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Boberger Torfsee im Achtermoor, südlich der Bahntrasse parallel zur B5 auf Höhe Mümmelmannsberg, nordöstlich des Boberger Segelflughplatzes. ca. 100 m südöstlich liegt ein zweiter, etwas größerer See im Achtermoor, ca. 800 m Nordwestlich das Autobahnk		
Nachbarnutzung/en	Im Süden Moorflächen, dahinter der segelflughplatz. Im Norden ein Böschung, dann bahnrtrasse, B5 und Wohngebiet. Im Westen eine schmale Straße, dahinter Pionierwald.		
Rechtswert (X)	575782	Hochwert (Y)	5930759
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

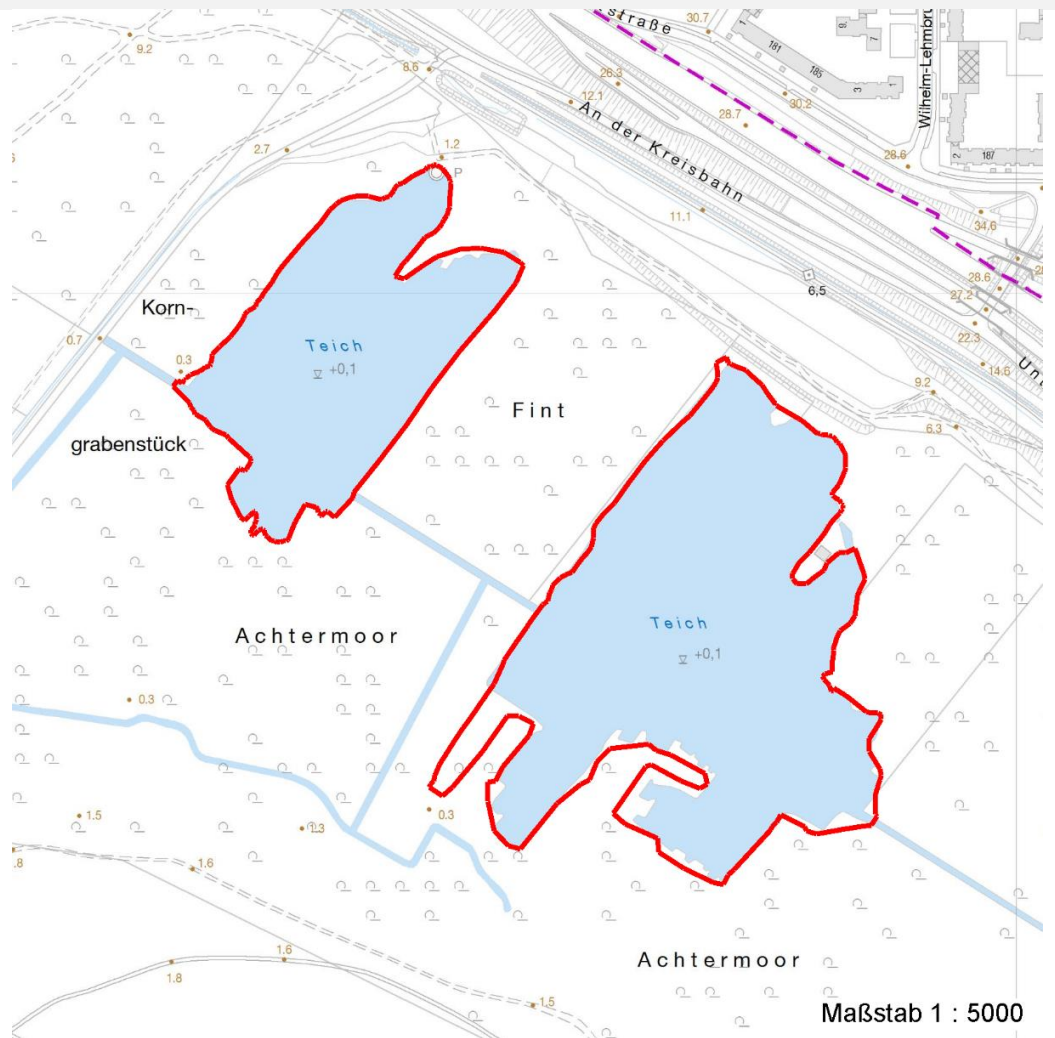
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
		DK5 DK5-GK	7430
		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1060
Bearbeitung	BRA	Kartierung	08.05.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119040	52981	7430	61	24.06.2008	/	7432	85
119040	53113	7430	62	24.06.2008	/	7432	86
119040	52975	7430	64	24.06.2008	/	7432	88
119040	59303	7630	20	11.09.2008	/	7632	41

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64891	0	7430_1060_080517_1.JPG	
64892	0	7430_1060_080517_3.JPG	
64893	0	7430_1060_080517_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7430
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1060
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	08.05.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Das nördliche und das östliche Ufer, auch das nordwestliche werden z.T. noch regelmäßig von Anglern illegalerweise betreten. Die submerse Vegetation ist (so weit vom Ufer erkennbar) offenbar recht artenarm.
Wertgesichtspunkte	Die größten Uferabschnitte sind sehr naturnah entwickelt, völlig ungestört und als Brutvogel-Lebensraum sehr gut geeignet.
Maßnahmen	Das Ostufer sollte effektiv gegen Zutritt abgeriegelt werden, auf die Weise können größere Flächen sich zukünftig vollständig ungestört entwickeln. Zu diesem Zweck ist es leicht möglich, den Zugang im Nordosten im Bereich eines hier vorhandenen Grabeneinschnittes vollständig zu verschließen. Es muß lediglich eine Aufweitung erfolgen und entstehende Brückbauwerke regelmäßig besichtigt werden.

Foto

Fotodatei 7430_1060_080517_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1060_080517_2.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7430
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1060
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	08.05.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7430_1060_080517_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Abbaugewässer, Baggersee, groß (2000)	Biotoptyp	SGA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1060
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.05.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Das Ostufer sollte effektiv gegen Zutritt abgeriegelt werden, auf die Weise können größere Flächen sich zukünftig vollständig ungestört entwickeln. Zu diesem Zweck ist es leicht möglich, den Zugang im Nordosten im Bereich eines hier vorhandenen Grabeneinschnittes vollständig zu verschließen. Es muß lediglich eine Aufweitung erfolgen und entstehende Brückbauwerke regelmäßig beseitigt werden.
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	8 - schwach basisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01 - Alnetalia glutinosae (Erlenbruchwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5	2	C	
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	Begründung für Bewertung: 3			
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 2			
	C: 1			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
		DK5 DK5-GK	7430
		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1060
Bearbeitung	BRA	Kartierung	08.05.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht erkennbar Begründung für Bewertung: kaum B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 % potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering	5	A	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		A	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse		A	
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine B: gering C: deutlich		A	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine B: geringe C: deutliche		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	flaches Gewässer	10,
			5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach basisch	7,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		5

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7430
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1060
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	08.05.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-						-			3		3	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-						V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-						-						
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-	-						-			3			V
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-			V			V
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-						-						
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w		-	-						-			3			V
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-						
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-						
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	d	W	-	-						-			3			V
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w	T	-	-						-		b				
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-						
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-						V
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-						-						
														Anzahl Rote Liste Arten		5	7
														Anzahl Arten		30	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	BArtSchG	Rote Liste			FFH		
		HH	ND	SH	D	II	IV
1	Anzahl				Anzahltyp		
2	Anzahl geschätzt				Geschlecht		
3	Methode				Verhalten		
4	Nachweis						
5							

Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7430
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1060
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	08.05.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	86347,103
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste					FFH				
	B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	Anzahl		Anzahl geschätzt		Anzahltyp		Geschlecht		
	2	Methode		Verhalten						
	3	Nachweis								
	4									
	5									
Podiceps cristatus (Haubentaucher)	1	b	*	*	*	*				
	2	1								
	3									
	4									
Phalacrocorax carbo (Kormoran)	1	b	*	*	*	*				
	2	1								
	3									
	4									
Fulica atra (Blässhuhn)	1	b	*	*	V	*				
	2	1								
	3									
	4									
Hirundo rustica (Rauchschwalbe)	1	b	*	3	*	V				
	2	1								
	3									
	4									